Objekt:	Medaille der Stadt Basel auf den Westfälischen Frieden, 1648
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 17105

Beschreibung

Mit dieser Medaille feierte Basel das Ende des Dreißigjährigen Krieges. Die Vorderseite zeigt eine Ansicht der Stadt, die Rückseite die Friedensgöttin Pax, die auf einem Haufen von Waffen steht und einen Palmzweig sowie ein zerbrochenes Schwert in ihren Händen hält. Die Inschrift, mit der diese Darstellung erläutert wird, lautet in Übersetzung: „Gott gebe, dass der goldene Frieden blühen möge und dass die Waffen niederfallen“.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 44,5 mm, G. 28,46 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1648
	wer	Friedrich Fecher (1588-1660)
	wo	Basel
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pax
	wo	

Schlagworte

- Frieden
- Medaille
- Stadtansicht
- Westfälischer Friede

Literatur

- Winterstein, Christian (2012): Die Basler Medaillen. Kleinkunst aus vier Jahrhunderten. , Nr. 145b
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 110